

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 52 (1907)
Heft: 38

Anhang: Beilage zu Nr. 38 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 38 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907.

Vakante Primarschulstelle in Stein (Appenzell).

Infolge Resignation ist die Schulstelle auf **Langenegg in Hier, 1.—7. Kl.**, neu zu besetzen. **Gehalt** 2000 Fr. nebst Freiwohnung, 35 Fr. für Turnen, 75 Fr. für Heizung und 40 Fr. für Reinigung. Bewerber wollen sich, wenn möglich persönlich, unter Vorweis erforderlicher Zeugnisse über Studiengang und bisheriger Wirksamkeit bis spätestens den 23. Sept. l. J. beim Präsidenten der Schulkommission, Herrn **Pfarrer Paul Eppler**, anmelden.
Stein (App.), den 7. September 1907. 881

Das Aktuariat der Schulkommission.

Lehrer gesucht

auf Mitte Oktober für kleineres Institut der deutschen Schweiz, hauptsächlich für deutsche Sprache. Kenntnis des Italienischen erwünscht. — Offerten ohne Zeugnisbeilage, aber mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüche sub Chiffre **O F 2318** an **Orell Füssli-Annoucen, Zürich**. 909

Ausschreibung zweier Lehrstellen

An der Primarschule **Olten** sind auf 14. Oktober 1907 zwei Stellen für Lehrerinnen an der ersten und zweiten Primarklasse (jährlich wechselnd) neu zu besetzen. Der Anfangsgehalt beträgt Fr. 1800.—, nach 5 Jahren Fr. 2000.—, nach 10 Jahren Fr. 2200.—, auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Die staatliche Altersgehaltszulage beträgt Fr. 500.— nach 20 Dienstjahren. Dazu kommt die Bürgerholzungsgabe.

Anmeldungen mit den nötigen Ausweisen über Ausbildung und bisherige Lehrtätigkeit, sowie einem Gesundheitsausweis sind bis 30. September 1907 an das Erziehungs-Departement in Solothurn zu richten. Nähere Auskunft erteilen Schulpräsident und Rektorat in Olten.

Solothurn, den 17. September 1907.

Für das Erziehungs-Departement:
Kaiser.

Offene Lehrerstelle.

Die Knabenerziehungsanstalt **Effingen (Kt. Aargau)** sucht einen tüchtigen Primarlehrer. Jahresgehalt Franken 1400.— nebst freier Station. Anmeldungen nehmen bis am 5. Oktober d. J. entgegen der Direktionspräsident Herr **Pfarrer Haller in Rein (Bez. Brugg)** und der Anstaltsvorsteher **G. Gloor**. 907

Bei einem Lehrer

auf dem **Lande** unterzubringen gesucht für längere Zeit ein **Knabe** und ein **Mädchen** im Alter von 12 und 14 Jahren. Beide schulpflichtig. Verlangt: **Gesunde Lage** im Kanton Zürich oder dessen Nähe; **erzieherische Einwirkung** auf die Kinder und etwelche **Überwachung** ihrer Schularbeiten; **gesunde, genügende Nahrung**. Gef. Offerten mit Preisangabe sub Chiffre **O L 899** an die Expedition dieses Blattes. 899

Es sucht Stelle

als Hauslehrer, Erzieher, im Ausland (auch überseeisch), junger zürcherischer Primarlehrer mit besten Zeugnissen und Referenzen. 894

Offerten erbeten unter Chiffre **O L 894** an die Expedition d. Blattes.

Patentierter Aarg. **Lehrerin**, bisher in Taubstummenanstalt tätig, sucht Stelle in Anstalt oder öffentl. Schule event. auch Spezialklasse. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Offerten erbeten unter Chiffre **O L 908** an die Exped. d. Bl. 908

Gesucht

Kost und Logis für einen schulpflichtigen Knaben, bei einem Lehrer deutschen Unterrichts. Offert. sub **2734** Postfach, Jura Vorstadt, Biel. (O F 2316) 905

Gesucht auf Mitte oder Ende Oktober, akademisch gebildeter Lehrer für Mathematik.

Unverheiratet. 16—20 Unterrichtsstunden. 2000 Mark Anfangsgehalt jährlich nebst freier Station. 895

Deutsches Landerziehungsheim Bieberstein

in der Rhön (Preussen). Angebote und Erkundigungen an **Dr. K. Matter, Frauenfeld**.

Gesucht für sofort in ein Knabeninstitut der deutschen Schweiz tüchtiger energischer, mit guten Zeugnissen versehener, unverheirateter Sprachlehrer

(Sekundarlehrerstufe). Offerten mit curriculum vitae, Referenzen und Photographie unter **Q 4785** Lz an Haasenstein & Vogler, Zürich. 918

Stellegesuch.

Patentierter Sekundarlehrer mit kurzer Praxis aber mit guten Zeugnissen sucht Anstellung auf Oktober in Schule oder Institut. Offerten unter Chiffre **O L 897** an die Expedition dieses Blattes.

Kantonale Schulsynode.

Montag, den 23. September 1907, vormittags 10 Uhr in der

Kirche in Männedorf

Haupttraktandum:

Der staatsbürgerliche Unterricht.

Referenten: Herr Dr. E. Zürcher, Prof., Zürich. Herr J. Steiner, Inspektor der Fortbildungsschulen, Winterthur.

Die Versammlung ist öffentlich

Zu zahlreicher Beteiligung ladet ein

(O. F. 2317) 906

Der Präsident:
Dr. Aug. Aeppli, Prof.

Grand Prix Paris 1889 — Grand Prix Mailand 1906

Grösste und älteste Reisszeugfabrik der Schweiz

Kern & Co., Aarau.

Lieferanten der grössten schweizerischen und ausländischen Schulanstalten. 161



Schulreisszeuge

in Argentan und Messing.

Bewährte Neuerungen.

Springfeder weit öffnend, bequem zu reinigen, ohne Preiszuschlag.

Zirkel mit Kopfgriffen.

Garantie für sorgfältigste Ausführung

Illustrierte Preislisten gratis und franco.

Vorzugspreise für Schulen.



Institut für Zurückgebliebene

E. Hasenfratz in Weinfelden (Schweiz)

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung körperlich und geistig Zurückgebliebener, sowie nervöser, überhaupt schwer erziehbarer Knaben und Mädchen. Individuelle, heilpädagogische Behandlung und entsprechender Unterricht. Herzliches Familienleben; auf je sechs Kinder eine staatlich geprüfte Lehrkraft. Sehr gesunde Lage. (O F 2016) 884

Erste Referenzen.

Bericht über 15-jährige Tätigkeit und Prospekt gratis.

Fräfel & Cie., St. Gallen

Erstes und anerkannt leistungsfähigstes Haus für Lieferung

Gestickter Vereinsfahnen

Nur prima Stoffe und solide, kunstgerechte Arbeit.

Weitgehendste Garantie. Billigste Preise.

Bestellgerichtet eigene Zeichnungs- und Stickerei Ateliers. 78
Kostenberechnungen nebst Vorlagen, Muster usw. zu Diensten.

„Panex“

Wichtige Neuheit für Herren!
Manschettenhalter

Pat. 43664.

Franz. Patent Nr. 37436.

Unentbehrlich für elegantes Kleiden.
Hält die Manschette immer in der gewünschten Lage u. bleibt lange sauber. Auf die einfachste Art wegzunehmen und zu wechseln.

Verkaufspreis per Paar Fr. 1.—. (OF 1697)

Wiederverkäufer überall gesucht. — Lasse nicht reisen.

Wilh. Bachmann, Fabr., Wädenswil (Postfach 5888).

Singer's

Hygien. Zwieback

Erste Handelsmarke von unerreichter Güte

Ärztlich vielfach empfohlen

Singer's

Aleuronat-Biscuits (Kraft Eiweiss-Biscuits)

Viermal nahrhafter wie gewöhnliche Biscuits, nahrhafter wie Fleisch

Singer's

Kleine Salzbrezeli Kleine Salzstengeli

Feinste Beigabe zum Bier und zum Tee

Singer's

Roulettes à la vanille (Feinste Hohlhüppchen)

Bricolets au citron
(Waadtländ. Familienrezept)

Wo kein Depot: direkter Bezug durch die 193

Schweiz. Brezel- und Zwieback-Fabrik Chr. SINGER, Basel

Bestellungen auf Artikel der **Musik- und Instrumenten-Handlung von**

B. Zweifel-Weber in St. Gallen

bitten wir

zur Vermeidung von Zeitverlust

bei Ausführung derselben

nicht mehr an obige Firma zu richten, sondern da wir bekanntlich mit 1. Juni ds. Jhrs. das gesamte Geschäft **B. Zweifel-Weber in St. Gallen** mit allen seinen Abteilungen käuflich erworben haben, direkt an uns. 896

HUG & CO.

Zürich-Basel-St. Gallen-Luzern-Winterthur-Konstanz-Emmishofen.

Lehrmittel für Fortbildungsschulen! Materialien

für den Unterricht in der gewerblichen Buchführung.

für die Hand der Schüler zusammengestellt von **Conrad Schmid**, Lehrer an der Sekundarschule und gewerblichen Fortbildungsschule in Chur.

Preis kart. 90 Rp.

In den pädagogischen Zeitschriften der Schweiz warm empfohlen. 892

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. **Lehrer-exemplare** gegen Einsendung von 30 Cts. direkt vom **Jul. Rich in Chur.**

An der kantonalen Erziehungsanstalt Erlach ist eine Lehrstelle

neu zu besetzen. Besoldung Fr. 1000.-- nebst freier Station mit jährlicher Alterszulage von Fr. 100.-- bis zu Fr. 1500.--.

Anmeldungen sind an den Vorsteher der Anstalt zu richten. (O. F. 2303) 903

Malendes Zeichnen

Dritte Auflage (5. u. 6. Tausend)
Preis 50 Cts.

Skizzieren

Zweite Auflage (3. u. 4. Tausend)
Preis 1 Fr.

von **G. Merki**, Lehrer,
Männedorf.
(Selbstverlag.)

„Diese Hefte bieten ein reiches, gut beobachtetes und da und dort mit prächtigem Humor erfasstes Material; lauter einfache, leicht nachzuzeichnende Formen. Empfohlen.“ 968



Autographische Vervielfältigung von Liedern und Musikstücken

sowie Ausführung ganzer **Musikwerke** besorgt die

Lithographie C. L. Wehrli in Bern. 107

Sorgfältige, prompte Ausführung. Auf Wunsch Kostenberechnung.

Zur Verwendung als Schülerspeisung empfehlen wir auf Grund vorgenommener vergleichender Proben durch Behörden, Speisehallen und Ferienkolonien unsere

entfeuchteten Produkte,

da man mit denselben ohne weitere Beigabe nährendere, schmackhaftere und billigere Suppen, als mit Rohprodukten erstellen kann, die zugleich auch so verdaulich und nährend wie Vollmilch sind. Speziell für jüngere Kinder empfehlen sich die Hafer- und Gerstenschleimsuppen mit Milchpulver. 781

Witschi A.-G. Zürich.

Kleine Mitteilungen.

— Zu der Frage über den Bericht englischer Zeitungen (s. letzte Nr. Kl. Mitt.) schreibt man uns: Solche Schulbesuche haben bei uns noch vor kurzem stattgefunden. Mitglieder einer Damengesellschaft (der Schulfreundlichen) traten in die Schule ein, ohne sich anzumelden; sie griffen in den Unterricht ein und hatten nach Schluss der Stunden ihre Konferenzen mit den Mädchen. Die Erlaubnis hatten sie sich wohl vorher bei der Schuldirektion geholt. Auf Vorstellungen der Lehrerschaft hin stellten dann die Schulfreundlichen ihre Anstrengungen nach und nach ein. Von einer gesetzlichen Organisation dieser Belehrung kann nicht die Rede sein.

— Essen und Berlin führen die Auszahlung der Lehrerbesoldungen durch *Giroverkehr* ein.

— Der Oberpräsident von Schleswig erklärte die Abschaffung des dänischen Unterrichts in der Volksschule (Sprachanweisung vom 18. Dez. 1888) als unabänderlich (Gesuch um wöchentlich zwei fakultative Stunden).

— Vom 9. bis 24. Nov. 1907 findet in Berlin eine *deutsche Erziehungsausstellung* statt. Was Staat, Gemeinde, Wissenschaft und Technik bisher für Erziehung im weitesten Sinne geleistet haben, kommt zur Darstellung: Körperpflege, geistige u. wirtschaftliche Erziehung, Schriften über das Kind, Lehrmittel, Statistik, philanthropische Einrichtungen, Kunst, Hilfsschulen, Handarbeit usw.

— In einer Denkschrift an die Abgeordneten fordern die *elsässischen Lehrer* bei provisorischer Anstellung 1200 M., bei fester Anstellung 1600 M. und nach je drei Jahren 3×200, 2×300 u. 2×200 M. d. i. 3200 M. Maximum bei 46 Dienstjahren. Ansätze seit 1904: 900 M. Anfangsgehalt, 1100 M. bis zum 28. Altersjahr, nach je drei Jahren 100 M. mehr bis zu 2000 M.

— 80,000 Schulkinder (unter 14 Jahren) arbeiten in England als Halb-Zeiter in den Fabriken; 11,000 werden für 6 Monate zu landwirtschaftlichen Arbeiten schulfrei.

— Die *dänische Lehrerversammlung* hat sich für die fachmännische (c. geistliche) Schulaufsicht ausgesprochen.

Stellvertretung.

Für die kleine Gesamtschule **Vogelsang** bei Lengnau (Aargau) wird für kommendes Wintersemester ein Stellvertreter gesucht.

Jahresbesoldung 1500 Fr.

Anmeldungen an die

Schulpflege Lengnau (Aargau). 914

Land-Erziehungsheim für Knaben

auf dem **Hof Oberkirch**

Station Uznach, Post Kaltbrunn (St. Gallen).

An sonniger Südhälfte über dem obern Ende des Zürichsees Sorgfältige, körperliche und geistige Erziehung. Pflege frischen Jugendsinns. Vielfache Betätigung in freier Luft. Vorbereitung auf höhere Klassen. Schulprogramm durch

(O F 1582)

Tobler, Direktor

früher Vorsteher des städtisch-kant. Schülerhauses St. Gallen. 694

Institut für Schwachbegabte

im Lindenhof in Oftringen (Aargau, Schweiz).

Geistig und körperlich zurückgebliebenen, auch nervösen Kindern wird indiv. Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliches Familienleben geboten. Pädagog. und ärztl. Behandlung. Hausarzt: Herr Dr. Hürzeler in Aargau, Prospekte versendet

(O F 130) 52

J. Straumann, Vorsteher.



REFLECTUS

Zeichen-Vergrößerungs- und Projektions-Apparat neuester Konstruktion.

Man verlange Prospekt 6 durch d. Alleinvertr.:

A. Meyer & Co., Kappelerg. 13/18 Zürich.

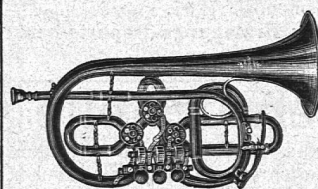
P. S. Unsere Kataloge pro 1907 über Feldstecher, photographische Apparate, Aneroid-Barometer, Reisszeuge etc. stehen Interessenten ebenfalls gratis zur Verfügung. Auf Wunsch Teilzahlungen. (O F 1599) 702

Bollingers Lehrgang

für Rundschrift u. Gotisch à Fr. 1.—

— Bei Mehrbezug hoher Rabatt. — Bezugsquelle: 677

F. Bollinger-Frey, Basel.



G. Hirsbrunner

(O F 1308) Fabrikant 578

AARAU

liefert vorzügliche

Blas- u. Saiten-Instrumente.

Die Gummiwaren-Fabrik Ernst G. Kulp, Hannover

(Gegründet 1891)

empfeilt ihre gesetzlich geschützten Spezialmarken Radiergummi, wie: **Kata-Radiergummi**, bester Zeichengummi d. Gegenwart.

Löwen-Sammetzeichen-Gummi.

Löwen-Excelsior-Tinten- und Tuschengummi.

Löwen-Speckgummi (ganz weich) Nr. 403.

Blei und Tintengummi Veni-Vidi-Vici. 737

Zu beziehen durch Papierhandlungen. Proben auf Verlangen.

Wir empfehlen unsere seit Jahren in vielen Schulen zur Zufriedenheit gebrauchten

la Schultinten

rotbraun, violett-schwarz, blau-schwarz fließend und unvergänglich tiefschwarz werdend.

Auszieh-Tusch in allen Farben, den ausländischen Fabrikaten ebenbürtig.

Chemische Fabrik vorm. Siegwart Dr. Finckh & Eissner, Basel.

Praktische Anleitung zur leichten Erlernung der einfachen Kleidermacherei

von Frau **Hagen-Tobler.**

Kindergarderobe für das 4.—8. Altersjahr 4. Auflage. 1 Fr.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli Zürich. Vorrätig in allen Buchhandlungen.